

# Inhalt

<b>Danksagungen .....</b>	<b>5</b>
<b>Vorwort der Georges-Anawati-Stiftung .....</b>	<b>11</b>
<b>1. Einleitendes Kapitel .....</b>	<b>17</b>
1.1 Einleitung .....	17
1.2 Forschungsaufenthalt in Kairo .....	29
1.3 Quellen .....	33
1.3.1 Die Hauptquelle – Die Mağallat al-Azhar .....	33
1.3.2 Weitere Quellen .....	48
<b>2. Das Christentum im Islam .....</b>	<b>50</b>
2.1 Das Christentum in Koran und Sunna .....	50
2.1.1 Das Jesusbild im Koran .....	51
2.1.2 Muḥammad in Mekka .....	57
2.1.3 Muḥammad in Medina .....	62
2.2 Die Entwicklung des Verhältnisses der Muslime zum Christentum .....	71
2.3 Das Bild des Christentums in der Mağalla .....	104
<b>3. Beginn der Dialogarbeit: Dialogkonferenzen in     London und Paris .....</b>	<b>120</b>
3.1 London 1936 .....	122
3.2 Paris 1939 .....	127
3.3 Analyse .....	131
<b>4. Die Dialoghaltung der Azhar .....</b>	<b>135</b>
4.1 Das Verständnis von Dialog .....	136
4.2 Al-Azhar und die islamistische Gewalt .....	167
4.2.1 Der Islamismus in Ägypten .....	168

4.2.2 Al-Azhar und der 11. September .....	178
4.2.3 Der Karikaturenstreit .....	191
4.3 Der Dialog in der Praxis .....	201
4.3.1 Dialogkongresse .....	201
4.3.2 Dialog mit der Anglikanischen Kirche .....	209
5. Al-Azhar und der Vatikan .....	222
5.1 Das Zweite Vatikanische Konzil .....	222
5.2 Ein Vatikanischer Vertreter in Kairo: Der Beginn der Beziehungen .....	228
5.3 Die Folgejahre .....	232
5.4 Das Dialogabkommen .....	248
5.4.1 Die Vorgeschichte .....	248
5.4.2 Inhalt des Abkommens .....	251
5.5 Der Papst an der Azhar .....	256
5.6 Die Regensburger Vorlesung .....	261
5.7 A Common Word .....	288
5.8 Der Dialog wird eingefroren .....	292
6. Beziehungen zu den Christen in Ägypten .....	301
7. Zusammenfassung der Ergebnisse und Ausblick ..	321
8. Literaturverzeichnis .....	330
9. Internetquellen .....	346